

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 51 (1933)
Heft: 133

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 10. Juni
1933

Berne
Samedi, 10 juin
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LII^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 133
Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abgefordert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

N° 133
Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Seldenweber Wilh. A. G., Zürich. / Eisenbahngesellschaft Ramsel-Sumiswald-Huttwil,
Sumiswald. / Fabrique de Pâtes de Bois de la Doux, à St-Sulpice, Neuchâtel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Wochenanweis. — Service de clearing, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden jeweils am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Um rechtzeitig zu erscheinen, sollten die Aufträge spätestens am Mittwoch um 8 Uhr und Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblatts, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Pour pouvoir paraître sans retard, les ordres doivent parvenir au bureau de la « Feuille officielle suisse du commerce » Effingerstrasse 3 à Berne, au plus tard jusqu'à 8 heures le mercredi et jusqu'à midi le vendredi.

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)
(V.B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 Sch.K.G.). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, die Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstücks nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sich ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige bewohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2095¹)
Gemeinschuldner: Breisacher, Henri, geb. 1902, Kaufmann, von
Breisach (Raden), Florastrasse 47, Zürich 8.
Datum der Konkurseröffnung: 29. März 1933.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 13. Juni 1933.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (2085¹)
Gemeinschuldner: Apéritif Telefon Vertriebs-Aktiengesellschaft «Atvag», Bucheggstrasse 130, in Zürich 6.
Datum der Konkurseröffnung: 5. Mai 1933.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 23. Mai 1933, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur «Krone», Schaffhauserstrasse 1, in Unterstrass-Zürich.
Eingabefrist: 17. Juni 1933.
Grundeigentum der Kridarin: Wohnhaus mit Geschäftslokalitäten Grundkataster Nr. 2569, Bucheggstrasse 130, in Unterstrass-Zürich.

Kt. Zürich Konkurskreis Unterstrass-Zürich (2099¹)
Gemeinschuldner: Iselin, Reinhold, Ingenieur, Handel in elektrischen Bedarfsartikeln, Scheuchzerstrasse 54, in Zürich 6.
Datum der Konkurseröffnung: 16. Mai 1933.
Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. u. K. G.
Eingabefrist: 17. Juni 1933.

Kt. Bern Konkursamt Interlaken (2582)
Gemeinschuldner: Gehrig, Ferdinand, Landesprodukte-Handlung, Bönigen.
Datum der Konkurseröffnung: 29. Mai 1933.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 15. Juni 1933, vormittags 10½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Interlaken.
Eingabefrist: Bis und mit dem 10. Juli 1933.

Kt. Bern Konkursamt Thun (2583)
Gemeinschuldnerin: Immobiliengenossenschaft Merligen, mit Sitz in Merligen.
Zeitpunkt der Konkurseröffnung: 11. Mai 1933.
Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis und mit dem 30. Juni 1933.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (2618)
Gemeinschuldnerin: Firma Gotthard A. G., Zentralheizungen und sanitäre Anlagen, Luzern.
Datum der Konkurseröffnung: 19. Mai 1933 infolge Insolvenzerklärung.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 19. Juni 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.
Eingabefrist: Bis 10. Juli 1933.

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (2584)
Gemeinschuldner: Will-Preiss, Julius Arthur, geb. 13. Januar 1866, preussischer Staatsangehöriger, in Binningen, bzw. dessen heimgeschlagene Verlassenschaft.
Datum der Konkurseröffnung: 27. Mai 1933 (Art. 193 Sch. K. G.).
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 16. Juni 1933, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des obgenannten Konkursamtes.
Eingabefrist: Bis und mit 8. Juli 1933.
Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis am 16. Juni 1933, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2585)
Gemeinschuldnerin: Firma Dusi & Co., Fabrikation und Handel in chemischen Präparaten, hintere Bahnhofstrasse 7, St. Gallen, Kommanditgesellschaft (unbeschränkt haftende Gesellschafterin: Frau Martha Dusi geb. Furrer, Schlösslistrasse 15, St. Gallen O).
Konkurseröffnung: 27. Mai 1933.
Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 Sch. K. G.
Eingabefrist: Bis 1. Juli 1933.

Kt. Graubünden Konkursamt Chur (2453¹)
Gemeinschuldnerin: Kommanditgesellschaft Holliger & Co., Baugeschäft und Architekturbureau, Alexanderstrasse 264, Chur.
Datum der Konkurseröffnung: 27. Mai 1933.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 13. Juni 1933, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Stern (Saal), Chur.
Eingabefrist (auch für Anmeldung allfälliger Dienstbarkeiten): 3. Juli 1933.

Auch die bereits im vorausgegangenen Nachlassstundungsverfahren eingereichten Forderungen sind wieder anzumelden.

Grundeigentum der Gemeinschuldnerin:

Kataster Nr. 1033/Plan 55: Wohnhaus Nr. 293/III, Hofraum und Garten an der Calandastrasse, Chur.
Nr. 98, 3571 und 3572, Plan 2: Häuserblock 192-194/IV, Hofraum und Garten im Stampagarten, Chur.
Nr. 120, Plan 2: Wohnhaus Nr. 219/IV, im Stampagarten-Masanserstrasse, Chur.

Doppelwohnhaus Nrn. 379 und 379 A: an der Schulstrasse in Landquart.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (2580)
Failli: Eigeldinger, A., fils, Successeur de Godat et Cie., achat, vente et fabrication d'horlogerie pour tous pays, Rue de la Paix 129, à La Chaux-de-Fonds.

Propriétaire de l'immeuble, article 6967, du cadastre de La Chaux-de-Fonds.

Date d'ouverture de la faillite: 29 mai 1933.

Première assemblée des créanciers: Jeudi 15 juin 1933, à 14 heures, à l'Hôtel de Ville.

Délai pour les productions: 10 juillet 1933, et pour l'indication des écritures: 1^{er} juillet 1933.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (2581)

Failli: Schütz-Matthey, Ed., fabrication de cartonnages, gainerie, braccets cuir, Rue du Parc 42/44, à La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement prononçant la faillite: 18 mai 1933.

Liquidation sommaire, article 231 L.P.

Délai pour les productions: 1^{er} juillet 1933.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Val-de-Ruz, à Cernier (2619)

Failli: Monnier-Gutknecht, Ulysse, horlogerie, à Saint-Martin.

Date de l'ouverture de la faillite: 16 mai 1933.

Propriétaire de l'immeuble article 2134 du cadastre de Chézard-Saint-Martin.

Liquidation sommaire, article 231 L.P.

Délai pour les productions: 30 juin 1933 inclusivement.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2620)

Faillie: S. A. d'Installations Modernes Caloriques et sanitaires, 10, Rue des Grottes, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 23 mai 1933.

Première assemblée des créanciers: Samedi 17 juin 1933, à 11 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 10 juillet 1933.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L.P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (2811¹)

Auflegung von Kollokationsplan und Inventar.

Im Konkurs über Kistler, Bernhard, geb. 1896, von Reichenburg (Schwyz), Grammophon- und Radio-Spezialhaus, Werdstrasse 11, Zürich 4, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 17. Juni 1933 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet wird (Art. 250 Sch. K. G.).

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Ausscheidung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich einzureichen (Art. 32 K. Vo.).

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (2621)

Gemeinschuldner: Borrmann, Friedrich, Kunstschreinerei, wohnhaft Stapferstrasse 5, in Zürich 6.

Anfechtbar: Bis 20. Juni 1933, mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche der Konkursmasse im Sinne von Art. 260 Sch. K. Ges. dem Konkursamt schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht darauf angenommen würde.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2586)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschuldnerin: Firma Jolo A. G., Gurtengasse 6, Bern.

Anfechtungsfrist: 20. Juni 1933.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2622)

Neuaufgabe des Kollokationsplanes zufolge Abänderung.

Gemeinschuldnerin: Diraphon A. G., Columbia-Spezialhaus, Marktgasse 21, Bern.

Anfechtungsfrist: 20. Juni 1933.

Kt. Bern Konkurskreis Büren a. A. (2587)

Im Konkurs über Zohner, Arthur, Rudolfs, geb. 1907, gew. Möbelfabrikant in Busswil b. B., liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Büren a. A. zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Büren a. A., den 6. Juni 1933.

Der ausserordentliche Konkursverwalter:

A. Maeschi, Fürsprecher und Notar.

Ct. de Berne Office des faillites de Courtelary (2623)

Failli: Müller, Fritz, père, industriel, à Renan.

Délai pour intenter action: 20 juin 1933.

Kt. Bern Konkursamt Signau in Langnau (2588)

Im Konkurs über Burkhardt, Fritz, Schuhhandlung, Signau, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern Konkursamt Thun (2589)

Auflage des Kollokationsplanes mit Lastenverzeichnis, Inventar und Verzeichnis über Eigentumsansprüche.

Im Konkurs über Gyger, Friedrich, Käser, in Uebeschi, liegen der Kollokationsplan, die Lastenverzeichnisse, das Inventar und das Verzeichnis der Eigentumsansprüche den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an, d. h. bis und mit dem 20. Juni 1933 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde. Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 Sch. K. G. sind innert der gleichen Frist zu stellen.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(2625/6)

1. Gemeinschuldner: Zellweger, Erwin, Grammo-Radiohaus «Forum», Bundesstrasse, Luzern.

Anfechtungsfrist: Bis 20. Juni 1933.

2. Gemeinschuldnerin: Vogler, Marie, Leder- und Fourniturengeschäft, Waldstätterstrasse 1, Luzern.

Anfechtungsfrist: Bis 20. Juni 1933.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen die Inventare, sowie im Konkurs Zellweger das Protokoll über die Eigentumsansprüche zur Einsicht auf. Allfällige Beschwerden gegen die Zuschreibung der Kompetenzstücke gemäss Art. 92 Konkursgesetz bzw. Begehren um Abtretung von Massrechten gemäss Art. 260 Sch. K. G. sind binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes geltend zu machen.

Kt. Schwyz

Konkursamt Einsiedeln

(2590)

Kollokationsplan und Inventar.

Im Konkurs (summarisches Verfahren) über Zehnder, Franz, Schirmfabrikation und Bazar z. Glocke Einsiedeln, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern ab 13. Juni 1933 bis und mit 23. Juni 1933 beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung sind innert der zehntägigen Auflagefrist gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls Anerkennung angenommen wird.

Kt. Obwalden

Konkursamt Obwalden in Sarnen

(2624)

Im Konkurs über Schaller, Josef, jun., & Cie., Steinbrüche, Alpnach, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Solothurn

Konkursamt Olten-Gösgen in Olten

(2591)

Kollokationspläne und Inventare.

In den Konkursen (summarisches Verfahren):

1. der Firma Meier, Hans, & Cie., Baugeschäft, in Niedergösgen;

2. des Meier, Hans, Johanns sel., Baumeister, in Niedergösgen, liegen die Kollokationspläne und Inventare den beteiligten Gläubigern auf dem Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung der Kollokationspläne sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind eventuelle Beschwerden auf Anfechtung der Inventare bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. bei der obgenannten Amtsstelle einzureichen.

Kt. Basel-Stadt

Konkurskreis Basel-Stadt

(2627)

Im Konkurs über Strassberg-Alweis, Sigmund, Basel, liegt ein Nachtrag zum Kollokationsplan auf.

Anfechtungsfrist: 10 Tage.

Basel, den 8. Juni 1933.

Für die Konkursverwaltung Sigmund Strassberg-Alweis:

Dr. Werner Bloch.

Kt. Aargau

Konkursamt Baden

(2592)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschuldner: Baldenweg-Meyer, E., & Cie., z. «Wollenhof», in Baden.

Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis 20. Juni 1933, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind bei Vermeidung des Ausschlusses bis 20. Juni 1933 an das Konkursamt Baden zu stellen.

Kt. Aargau

Konkursamt Lenzburg

(2593)

Auflage des abgeänderten Kollokationsplanes.

Gemeinschuldner: Moser, Gottfried, gewes. Wirt in Lenzburg.

Es sind nachträglich noch Forderungen im Betrage von Fr. 406.15 in V. Klasse kolloziert worden. Klagen auf Anfechtung des abgeänderten Kollokationsplanes sind bis 20. Juni 1933 beim Bezirksgericht Lenzburg anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Neuchâtel

Office des faillites de La Chaux-de-Fonds

(2594)

Failli: Englebert, Léopold-Joseph, boucher, Rue de la Serre 38, à La Chaux-de-Fonds.

L'état de collocation des créanciers du prénommé est déposé à l'Office des Faillites où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites jusqu'au 20 juin 1933, à défaut le dit état sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(2628-30)

Rectification d'états de collocation.

Faillis:

1. Flückiger, Ernest, chapellerie, Rue de St-Jean, à Genève.

2. Junod, Max, bijouterie, 1, Rue des Paquis, à Genève.

3. Jordan-Combaz, Rosalie, Dame, Rue de Berne 35, à Genève.

L'état de collocation des créanciers des faillites sus-indiquées rectifiées ensuite d'admission ultérieures peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera éclose faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(2631)

Uebor Willi, Josef, Kaufmann, Voltastrasse 49, Luzern, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma J. Willi & Cie., Farbenfabrik, Bundesplatz, Luzern, ist durch Verfügung des Amtsgerichtsvizepräsidenten von Luzern-Stadt vom 24. April 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters vom 7. Juni 1933 mangels genügenden Aktiven eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 20. Juni 1933 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und binnen dieser Frist eine Barkostenversicherung von Fr. 500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2595)

Ueber Ziegler, Edgar Julius, geschieden, Walkeweg 114, Basel, Kollektivgesellschafter der Firma Madörin & Ziegler, Chemische Fabrik St. Jakob/Basel, Walkeweg 110/6, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 16. März 1933 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichts am 6. Juni 1933 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 20. Juni 1933 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2632)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Marendaz, Gérard, charcutier, 61, Rue de Carouge, à Genève, par ordonnance rendue le 23 mai 1933 par le Tribunal de première Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 8 juin 1933 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 20 juin 1933 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire en fr. 300. —, la faillite sera clôturée.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final (B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Schwyz Konkursamt Höfe in Wollerau (2596)

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Konkurs Jost-Burri, Elisa, Frau, Hof-Pfäffikon, liegen ab 12. Juni 1933 beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Anfechtungsfrist: 10 Tage.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2597)

Schluss des summarischen Verfahrens.

Gemeinschuldner: Wirzer, Markus, Reisender, Maulbeerstrasse 5, Bern.

Datum des Schlusses: 2. Juni 1933.

Kt. Graubünden Konkursamt Davos in Davos-Platz (2598)

Das Konkursverfahren über Sidler, Emil, Comestibles- und Kolonialwarengeschäft, Davos-Platz und Heiden, ist durch Verfügung des Konkursgerichtes Davos vom 31. Mai 1933 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Thurgau Bezirksgericht Frauenfeld (2633)

Das Bezirksgericht Frauenfeld hat mit Beschluss vom 8. Mai 1933 den Konkurs des Schumacher, Hans, geb. 1879, Metzger, von Zürich und Willisdorf, früher in Frauenfeld, geschlossen erklärt und den Gemeinschuldner bis zum 31. Dezember 1935 im Aktivbürgerrecht eingestellt.

Dieser Beschluss ist rechtskräftig geworden.

Frauenfeld, den 7. Juni 1933. Gerichtskanzlei Frauenfeld: Traber.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (2093)

Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Aus der Konkursmasse der Genossenschaft Verenahof, Limmatstrasse 212, Zürich 5, gelangen Dienstag, den 20. Juni 1933, nachmittags 3 Uhr, im Café «Stauffacher», Werderstrasse 31, Zürich 4, auf öffentliche Steigerung, an welcher Zuschlag erfolgt:

1. Ein Wohn- und Geschäftshaus mit Postlokal an der Badenerstrasse Nr. 334, Zürich 4, unter Assek.-Nr. 4320 für Fr. 480,000. — assekuriert, mit 595.2 m² Land Kat.-Nr. 4133.
 2. Ein Wohn- und Geschäftshaus an der Badenerstrasse 332, Zürich 4, unter Assek.-Nr. 4319 für Fr. 440,000. — assekuriert, mit 522.8 m² Land Kat.-Nr. 4134.
 3. Ein Garagegebäude mit Bureau, Werkstatt und Wohnungen an der Badenerstrasse 330, Zürich 4, unter Assek.-Nr. 3636 für Fr. 496,000. — assekuriert, mit 2610.4 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Unterkellerung Kat.-Nr. 4135.
- Dienstbarkeiten und Vormerkungen laut Grundprotokoll.
Konkursamtliche Schätzung von Ziffern 1—3: Fr. 1,200,000. —.
- Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 1. Juni 1933 an auf dem Konkursamt zur Einsicht auf.
Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 5000. — bar zu bezahlen.
Zürich, den 19. Mai 1933.

Konkursamt Aussersihl-Zürich:
H. Gassmann, Notar.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (2814)

II. konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurs des Zimmermann, Josef, geb. 1872, von Buochs, mech. Schreinerei im Oegensbühl-Thalwil, gelangen Dienstag, den 11. Juli 1933, 14½ Uhr, im Hotel Katharinahof in Thalwil auf zweite öffentliche Steigerung:

Im Gemeindebann Thalwil gelegen:

Kat. Nr. 3947, Grundbuchblatt 397:

Ein Werkstattgebäude mit Wohnhausanbau, Assek. Nr. 1669, für Franken 171,000 assekuriert,

eine Werkstatt mit Ladenschopf, Assek. Nr. 78, für Fr. 29,000 assekuriert, inbegriffen die Heizungsanlage mit Fernleitung bis zu Assek. Nr. 1669 und die Spänetransportanlage,

ein Schopf mit Keller, Assek. Nr. 77, für Fr. 1200 brandversichert, und 17 a 59,1 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Wiesen im Oegensbühl, unterhalb der alten Landstrasse.

Grenzen und Anmerkungen laut Grundbuch.

Ferner die zu obiger Liegenschaft als Zugehör angemerkten Maschinen laut Grundbuch.

Konkursamtliche Schätzung Fr. 140,500.

Anlässlich der I. Steigerung erfolgte kein Angebot.

Der Erwerber hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Baranzahlung von Fr. 2000 auf Rechnung des Kaufpreises zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Thalwil, den 7. Juni 1933.

Konkursamt Thalwil:
A. Hardmeier, Notar.

Kt. Bern Konkurskreis Fraubrunnen (2599)

Einmalige Konkurssteigerung.

In der ausgeschlagenen Verlassenschaft des Zangger, Fritz, sel., gew. Wagner und Holzhändler im Eichholz bei Messen (Bern), gelangen Dienstag, den 11. Juli 1933, nachmittags 1 Uhr 30 in der Wirtschaf zur Linde (Hans Aebersold) in Landshut die hienach beschriebenen Grundstücke an öffentliche Versteigerung:

Grundbuch Ruppeldart	Nr.	Inhalt	Bezeichnung	Grundschatzung Fr.	Amtliche Schätzung Fr.
424	68.52 a	Hausplatz, Hofraum, Garten, Acker, Wiese, Weg im Eichholz:			
		a) Bauernhaus Nr. 31 für Franken 18,000 brandversichert . . .		23,380.—	
		b) Ofenhaus Nr. 31 B für Franken 700 brandversichert . . .			
		c) Ladenschuppen Nr. 30 C für Fr. 2900 brandversichert . . .			
427	7.61 a	Acker, Wiese, Einschlag, Plan 6 . . .		300.—	
428	16.49 a	Acker, Wiese, Einschlag, Plan 6 . . .		490.—	
429	7.30 a	Acker, Wiese, Einschlag, Plan 6 . . .		220.—	
430	16.47 a	Acker, Wiese, Bach, Biezwilmatte, Plan 2 . . .		490.—	
431	40.56 a	Acker, Wiese, Bach, Biezwilmatte, Plan 2 . . .		1,220.—	
432	20.74 a	Acker, Wiese, Bach, Untermoo, Plan 3 . . .		620.—	
433	20.70 a	Acker, Wiese, Bach, Untermoo, Plan 3 . . .		620.—	
434	19.94 a	Wald, Oberholz, Plan 10 . . .		500.—	
425	9.50 a	Hausplatz, Hofraum, Eichholz:			
		a) Wohnhaus Nr. 30 für Franken 24,100 brandversichert . . .		33,880.—	29,000.—
		b) Schweinescheune und Garage Nr. 30 A für Fr. 2500 brandversichert . . .			
		c) Schreinerwerkstatt Nr. 30 B für Fr. 7900 versichert . . .			
426	6.00 a	Hausplatz und Hofraum im Eichholz, Wagnerei und Sägerei Nr. 32 A für Fr. 13,100 brandversichert . . .		13,640.—	7,000.—
398	37.86 a	Acker, Wiese, Biezwilmatte, Plan 3 . . .		1,140.—	
399	37.95 a	Acker, Wiese, Biezwilmatte, Plan 3 . . .		1,140.—	
Nr. 95 von Messen:	35.15 a	Untermoo, Plan 10 . . .		782.—	2,000.—
Summa . . .				78,422.—	61,200.—

Mit Grundbuch Nr. 425 und 426 werden die im Grundbuche, als Zugehör angemerkten Maschinen und Werkzeuge mitversteigert.

Das Lastenverzeichnis ist rechtskräftig. Die Steigerungsbedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten auf vom 26. Juni bis mit 5. Juli 1933.

Gemäss Beschluss der Gläubigerversammlung findet nur eine einzige Steigerung statt und es erfolgt der Zuschlag zum Höchstangebot ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung. Der Ausruf erfolgt gesamthaft und gruppenweise.

Fraubrunnen, den 6. Juni 1933.

Der ausserordentliche Konkursverwalter:
Hans Buri, Notar.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2600)

Grundstück-Versteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 13. Juli 1933, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Bäumlengasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal das folgende zur Konkursmasse der Firma Villiger & Cie., Elektrische Anlagen, in Basel, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Sektion II, Parzelle 3342, haltend 2 a 23,5 m² mit Wohnhaus in den Ziegelhöfen 114.

Brandschätzung Fr. 20,000.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 27,000.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 650 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.

An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

Basel, den 10. Juni 1933.

Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (2601)

Konkursrechtliche Liegenschaftsgant. — I. Steigerung.

Gemeinschuldner: Fink, Philipp, jun., Fabrikation, Export und Handel in Textilwaren, von und in St. Margrethen.

Ganttag: Montag, den 10. Juli 1933, nachmittags 3½ Uhr.

Postlokal: Hotel «Linde», in St. Margrethen.

Auflage der Steigerungsbedingungen: ab 24. Juni bis und mit 3. Juli 1933.

Grundpfand:

I. Teil von Kataster Nr. 1214:

a) ein Heimwesen oberhalb der Rheinbrücke in St. Margrethen, bestehend in massivem Villagegebäude, assek. unter Nr. 741 für Franken 113,000;

b) 3770 m² Gebäudegrundfläche und umliegender Boden als Parkanlage.

Schätzung Fr. 60,000.

II. Teil von Kataster Nr. 1214:

- a) ein massiv gebautes Wohnhaus mit Stickereigebäude bei der Rheinbrücke in St. Margrethen gelegen, assek. unter Nr. 743 für Franken 128,000;
- b) eine Autogarage mit Kistenschreinerei daselbst, assek. sub Nr. 742 für Fr. 14,000;
- c) 4703 m² Gebäudegrundfläche, Garten und umliegender Boden daselbst.

Zugehör: laut Liegenschaftsbeschrieb.
Schätzung samt Zugehör Fr. 100,000.

Im übrigen wird auf Art. 257—259 Sch. K. G. und Art. 77 ff. K. V. sowie Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

St. Margrethen, den 9. Juni 1933.

Konkursamt Unterrheinthal.

Ct. de Neuchâtel Arrondissement de Boudry (2454*)

Enchères publiques d'un immeuble, de machines, d'outils, de marchandises et de mobilier de bureau.

Zinguerie de Colombier. — Vente définitive.

L'administration de la faillite de Bettenmann, Louis, industriel, à Colombier, vendra par voie d'enchères publiques le mardi, 4 juillet 1933, dès 15 heures, à l'Hôtel du Cheval Blanc de Colombier les immeubles, machines, outils, marchandises et mobilier de bureau constituant la fabrique d'objets en tôle et la Zinguerie de Colombier entreprise en exploitation, située avenue de la gare n° 9, à Colombier.

Immeuble:

Cadastré de Colombier: art. 2099, A Prola, bâtiments et verger de 4086 m²
Estimation cadastrale: Fr. 105,000.

Assurance des bâtiments contre l'incendie: Fr. 85,700 plus avenant d'augmentation de 20 %.

Estimation officielle: Fr. 94,700.

Les bâtiments se composent d'un corps comprenant les ateliers et dépendances, affectés à l'exploitation de l'usine et d'un corps comprenant deux logements.

Accessoires immobiliers: Machines utilisées à l'exploitation de la fabrique, comprenant tours, perceuses, presses, machines à souder, scie à métaux, forge, four et cuve à galvaniser, camion automobile, etc.

Actif libre: Machines, outillage et mobilier de bureau servant à l'exploitation de l'entreprise.

Les conditions de vente et les rapports d'expertise seront déposés, à la disposition des intéressés, au bureau de l'administration de la faillite, rue Haute n° 21, à Colombier, dès le 20 juin 1933.

L'adjudication sera prononcée définitivement en faveur du plus offrant et dernier renchérisseur.

Colombier, le 3 juin 1933.

L'administrateur de la faillite:
J. P. Michaud, avocat.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Bern Konkurskreis Interlaken (2634)

Schuldner: Häcki, Theodor, von Engelberg, Hotelier zum Hotel Simplon, in Interlaken.

Datum der Stundungsbewilligung: 6. Juni 1933.

Sachwalter: E. Berta, Notar, Interlaken.

Eingabefrist: Bis und mit 3. Juli 1933. Die Forderungen sind schriftlich beim Sachwalter anzumelden. Nicht rechtzeitig angemeldete Gläubiger sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 25. Juli 1933, 14 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Rosenstrasse 30, Interlaken.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Ct. du Valais Office des faillites de Monthey (2602)

Débitrice: Société Ortell, Charles, et Cie., entrepreneur, à Monthey.

Date de l'octroi du sursis concordataire: Jugement du Juge-Instructeur du district de Monthey du 26 mai 1933.

Commissaire: C. Mariaux, préposé à l'Office des Faillites, Monthey.

Délai pour les productions: 30 juin 1933.

Assemblée des créanciers: Le 13 juillet 1933, à 15 heures, à l'Hôtel de la Gare, à St-Maurice.

Examen des pièces: Dès le 2 juillet 1933 au Bureau de l'Office des Faillites, à Monthey.

Ct. de Neuchâtel Arrondissement de La Chaux-de-Fonds (2603)

Débitrice: Musette S.A., fabrique d'horlogerie, Rue des Crétêts 75, La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement du président du Tribunal I de La Chaux-de-Fonds accordant le sursis: 24 mai 1933.

Commissaire au sursis: M^e André Marchand, avocat, Rue Léopold Robert 4, La Chaux-de-Fonds.

Délai des productions: 23 juin 1933 inclusivement.

Assemblée des créanciers: Mercredi 12 juillet 1933, à 14 heures, dans la Salle du Tribunal des Prud'Hommes, Hôtel Judiciaire, à La Chaux-de-Fonds, Rue Léopold Robert 3.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 2 juillet 1933, en l'Etude du Commissaire, Rue Léopold Robert 4, à La Chaux-de-Fonds.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2635)

Débitrice: Société anonyme SIR S.A., manufacture et commerce de vêtements, Rue de la Confédération 3, à Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 8 juin 1933.

Commissaire au sursis concordataire: Philippe Briquet, préposé à l'Office des Faillites.

Expiration du délai de production: 30 juin 1933.

Assemblée des créanciers: Lundi 24 juillet 1933, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des Assemblées de Faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 14 juillet 1933.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich, Altstadt (2636)

Das Bezirksgericht 3. Abteilung hat die der Kollektivgesellschaft Meier, Jacques, & Co., Damenkonfektion, Kleider- und Mäntelfabrik, Stampfenbachplatz 1-2, in Zürich bewilligte Nachlassstundung bis zum 31. Juli 1933 verlängert.

Zürich, den 8. Juni 1933.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

Dr. G. Dubler,
Sihlstrasse 43, Zürich.

Kt. Aargau Bezirksgericht Lenzburg (2637)

Das Bezirksgericht Lenzburg hat der Schuldnerin: Vogt, Hirt & Cie., Fabrikation von Metallwaren, Lenzburg, eine Verlängerung der Stundung bis 4. September 1933 bewilligt.

Gläubigerversammlung: Die auf 19. Juni 1933 angesetzte Gläubigerversammlung ist verschoben auf Montag, den 7. August 1933, 15 Uhr, im Hotel Aarauhof (I. Stock), Aarau.

Aktenaufgabe: Vom 25. Juli 1933 hinweg im Bureau des Sachwalters (Bahnhofstrasse 61, Aarau, Bankgesellschaftsgebäude).

Aarau, den 8. Juni 1933.

Der Sachwalter:
J. Wehrli, Notar.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull' omologazione del concordato

(L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Bern Richteramt Interlaken (2604)

Verhandlung über Bestätigung des Nachlassvertrages.

(304—308 B. u. K. G.)

Gemeinschuldnerin: Rätz-Zwald, Margaritha, Kolonialwaren, Interlaken.

Verhandlungstermin: Dienstag, den 13. Juni 1933, vormittags 11 Uhr, vor Richteramt Interlaken, im Schloss daselbst.

Den Gläubigern der Gemeinschuldnerin wird mitgeteilt, dass sie allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Termine selbst anbringen können.

Interlaken, den 7. Juni 1933.

Der Gerichtspräsident als erstinstanzliche Nachlassbehörde:

Itten.

Kt. Bern Richteramt Saanen (2605)

Verhandlung über Bestätigung des Nachlassvertrages.

Nachlassschuldner: Ritschard, Karl, Bazar, Gsteig bei Gstaad.
Verhandlungstermin: Montag, den 19. Juni 1933, vormittags 10 Uhr, im Amtshaus in Saanen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Verhandlungstermine selbst anbringen.

Saanen, den 7. Juni 1933.

Der Gerichtspräsident:
Mumenthaler.

Kt. Schwyz Bezirksgericht Einsiedeln (2606)

Dienstag, den 13. Juni 1933, vormittags 9 Uhr, kommt der Nachlassvertrag des Kürzi, Jeremias, jun., Sonnhalde, Euthal, vor Bezirksgericht Einsiedeln zur Verhandlung.

Gläubiger, welche gegen diesen Nachlassvertrag Einsprache erheben wollen, haben sich auf die angesetzte Zeit zur Verhandlung im Rathaus Einsiedeln einzufinden.

Einsiedeln, den 7. Juni 1933.

Der Gerichtspräsident:
Th. Schönbächler.

Kt. Glarus Zivilgericht des Kantons Glarus (2638)

Schuldner: Brechbühl, Graf & Ruggli, Matter Steinwerke, Engi, Tag, Stunde und Ort der Verhandlungen: Samstag, den 17. Juni 1933, morgens 8 Uhr, vor Zivilgericht des Kantons Glarus im Gerichtshaus, in Glarus.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in den Verhandlungen anbringen.

Glarus, den 8. Juni 1933.

Namens des Zivilgerichtes:

Der Gerichtspräsident: Dr. D. Streiff.
Der Gerichtsschreiber i. V.: J. Mercier.

Kt. Solothurn Amtsgericht Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn (2607/8)

Verhandlung über Bestätigung von Nachlassverträgen.

Zur Verhandlung über die Bestätigung der von
1. Mühlethaler, F. & W., Tabake en gros, in Derendingen;
2. Misteli, Franz, Franzen sel., Maurermeister, von und in Aeschi, vorgelegten Nachlassverträgen ist Tagfahrt vor Amtsgericht Bucheggberg-Kriegstetten ins Amtshaus nach Solothurn (I. Stock), angesetzt auf Mittwoch, den 21. Juni 1933, vormittags 9 Uhr.

Einwendungen können am Verhandlungstag mündlich oder vorher schriftlich eingereicht werden.

Solothurn, den 7. Juni 1933.

Der Amtsgerichtspräsident:
Dr. B. Bachtler.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht St. Gallen I. Abteilung* (2609)
Schuldnerin: Wyler & Co., Taschentücherfabrik, Frohngartenstrasse Nr. 16, St. Gallen.
Verhandlungstermin: Dienstag, den 27. Juni 1933, vormittags 8½ Uhr, im Gerichtshaus, III. Stock, Neugasse, St. Gallen.

Ct. del Ticino *Pretura di Locarno* (2610)
Udienza per omologazione concordato.

La Pretura di Locarno rende noto di aver fissata l'udienza del 13 corr. m., alle ore 11 ant., per gli incombenti di cui all'art. 304 L. F. E. F., sul concordato proposto da Pistone, Giuseppe, negoziante, in Locarno; ed avverte i creditori del loro diritto di opporsi, in detta udienza, alla chiesta omologazione, a sensi di legge.

Locarno, il 6 giugno 1933.

Per la Pretura:
D. Degiorgi, assessa.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Ct. de Berne *Tribunal de Moutier* (2611)
A son audience du 24 mai 1933, le président du Tribunal de ce siège a homologué le concordat intervenu entre Gerber-Huguenin, Ed., industriel, à Moutier, et ses créanciers.

Ce jugement est devenu définitif et rendu public par les présentes.
Moutier, le 6 juin 1933. Le greffier du Tribunal:
R. Carnal, av.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (2612)
Débiteur: Rohm, Georges, chauffages centraux, Avenue d'Echalens 8, à Lausanne.
Date du jugement: 5 juin 1933.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal de Neuchâtel* (2613)
Débitrice: Perret, Marie, Dame, négociante, à Boudry.
Commissaire: M^e Albert de Coulon, notaire, à Boudry.
Date du jugement d'homologation: 6 juin 1933.
Neuchâtel, le 6 juin 1933. Le greffier du Tribunal cantonal:
J. Calame.

Ct. de Genève *Cour de Justice civile de Genève* (2613)
Par arrêt du 6 juin 1933, la première Section de la Cour de Justice civile, fonctionnant comme instance supérieure en matière de concordat, a confirmé le jugement rendu par le Tribunal de première Instance de Genève, le 8 février 1933, prononçant l'homologation du concordat proposé par Bornand, Hermann, négociant en bois, inscrit au registre du commerce de Boudry, actuellement domicilié à Genève, Route de Chêne 11.
Un délai péremptoire de 30 jours, dès la présente publication, a été impartie aux créanciers dont les réclamations sont contestées, pour intenter action.

Le greffier:
A. Kramer.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat.
(B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Kt. Aargau *Bezirksgericht Baden* (2614/5)
Der von den Schuldnern:
1. Stohler, Carl, Comestibles, in Ennetbaden, und
2. Firma Domb, B. S., Leinengewebe, in Ennetbaden,
mit ihren Gläubigern angestrebte Nachlassvertrag ist nicht zustande gekommen.
Baden, den 7. Juni 1933. Bezirksgericht Baden.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung
(Bundesbeschluss vom 30. September 1932.)

Kt. Graubünden *Konkurskreis Oberengadin* (2641)
Ein Gesuch der A.-G. Hotel Central, St. Moritz-Bad, um Verlängerung der Pfandstundung ist vom zuständigen Gerichte abgewiesen worden.
Zuz., den 8. Juni 1933.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter
der A.-G. Hotel Central, St. Moritz:
A. Schuch.

Nachlassstundungsgesuch. — Demande de sursis concordataire.
(B.-G. 293.) (L. P. 293.)

Kt. Bern *Richteramt II Bern* (2639)
Hess, Alfred, Celluloidfabrik, in Bümpliz, wohnhaft Dietlerstrasse Nr. 12, in Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Gesuches ist angesetzt auf Montag, den 19. Juni 1933, nachmittags 2.15 Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause.

Der Gesuchsteller hat zu diesem Termine persönlich zu erscheinen. Die Gläubiger des Alfred Hess können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 19. Juni 1933, mittags, beim Richteramt II Bern eingeben.

Bern, den 8. Juni 1933.

Der Gerichtspräsident II i. V.:
R. Kuhn.

Ct. de Fribourg *Tribunal de la Sarine, à Fribourg* (2616)
Débitrice: Garage Central S.A., à Fribourg, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président entendra la requérante et se prononcera sur la demande lundi, 12 juin 1933, à 10 heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Les créanciers peuvent faire connaître au président, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis jusqu'au 12 juin 1933, à 9 heures.

Fribourg, le 7 juin 1933.

Le vice-président:
X. Neuhaus.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht Basel, Prozesskanzlei* (2640)
Verhandlung über Nachlassstundung.

Mittwoch, den 14. Juni 1933, nachmittags 4 Uhr, wird im Zivilgerichtssaal, Bäumlengasse 3 (I. Stock), über die Bewilligung des von Gloor & Co., Fabrikation in Textilwaren aller Art, Import, Export und Versand,

Blumenrain 1, in Basel, gestellten Gesuches um Nachlassstundung gemäss Art. 204 Sch. K. G. verhandelt, wozu die Gläubiger des Gesuchstellers eingeladen werden.

Basel, den 6. Juni 1933.

Zivilgerichtsschreiberei Basel,
Prozesskanzlei.

Verschiedenes — Divers

Kt. Luzern *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (2617)
Der Vizepräsident des Amtsgerichts von Luzern-Stadt
als erstinstanzliche Nachlassbehörde

hat
in der Nachlassvertragssache
der

Firma Morandini & Cie. (Kollektivgesellschaft), Kino Capitol, Bundesplatz, Luzern, mit Entscheid vom 21. Februar 1933, bestätigt durch die tit. Justizkommission des Obergerichtes des Kantons Luzern am 2. Juni 1933, unter Berücksichtigung der im Rekursentscheid vom 2. Juni 1933 angebrachten Modifikationen
erkannt:

1. Der Nachlassvertrag der Kollektivgesellschaft Morandini & Cie., Kino Capitol, Bundesplatz, Luzern, welcher auf Abtretung aller ihrer Aktiven an ihre Gläubiger zur Selbstliquidation lautet, ist gerichtlich bestätigt.
2. Die Liquidation hat durch eine dreigliedrige Kommission zu erfolgen, bestehend aus den Herren:
a) Dr. G. Schaller, Rechtsanwalt, Luzern, Präsident;
b) Josef Meyer, Schlossermeister, Gibraltarstrasse 24, Luzern, und
c) Karl Zingg, gewes. Direktor der Schweiz. Kreditanstalt, Luzern.
3. Die Liquidation ist in analoger Anwendung der für das Konkursverfahren geltenden gesetzlichen Bestimmungen durchzuführen.
4. Die Verfügungen der Liquidationskommission unterliegen dem Bescheidrecht der Gläubiger an die Aufsichtsbehörden.
5. Die Liquidationskommission hat nach durchgeführter Liquidation einen Schlussbericht der Nachlassbehörde einzureichen.
6. Die Hypothekarkanzlei der Stadt Luzern hat von der gerichtlichen Genehmigung des Nachlassvertrages am Hypothekarprotokoll in dem Sinne Vormerkung zu nehmen, dass der Nachlassschuldnerin die Verfügungsgewalt über ihre Liegenschaften entzogen ist und diese der Liquidationskommission als Vertreterin der Gläubigerschaft zusteht.
7. (Kosten).
8. (Mitteilung und Publikation).

Luzern, den 7. Juni 1933.

Der Amtsgerichtsvizepräsident:
P. Segalini.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1933. 6. Juni. Unter der Firma **Genossenschaft Hotel-Pension Belvoir Rüschlikon** hat sich, mit Sitz in Rüschlikon, am 1. Juni 1933 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb der Liegenschaft «Belvoir-Hotel» in Rüschlikon, Nideldstrasse 37, die Ausführung baulicher Änderungen und Verbesserungen sowie die besondere Pflege des Hotel- und Pensionbetriebes, um diesen in nächster Nähe von Zürich gelegenen Ausflugsort wieder zu seiner früheren Bedeutung zu bringen. Die Genossenschaft bezweckt ferner die Ueberbauung des von ihr erworbenen Bau- und Wiclands oder den Verkauf dieser Bauplätze. Mitglied der Genossenschaft kann jedermann werden, der einen auf den Namen lautenden Anteilschein zu Fr. 1000 übernimmt und bar einbezahlt. Ueber die Aufnahme beschliesst auf schriftliche Anmeldung hin die Generalversammlung mit einer mindestens drei Viertel-Mehrheit der an der Versammlung vertretenen Anteilscheine. Der Austritt kann auf mindestens sechsmonatliche Kündigung hin am Ende des Geschäftsjahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Ausschlusses. Im Todesfall kann der überlebende Ehegatte oder eines der Kinder in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Das austretende wie auch das ausgeschlossene Mitglied hat Anspruch auf Auszahlung seines verhältnismässigen Anteils am Genossenschaftsvermögen, im Maximum auf den Nennwert seiner Anteilscheine. Die Auszahlung des Betreffendes erfolgt sechs Monate nach Abnahme der Jahresrechnung. Auf gekündigte Anteilscheine wird bis zum Tage der Auszahlung ein Zins vergütet, der sich 1 % unter dem offiziellen Bankzinsfuß befindet. Der Vorstand kann auch eine sofortige Auszahlung von Anteilscheinen bewilligen. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der Betriebsüberschuss, der sich nach Vornahme aller notwendigen Abschreibungen ergibt, wird zu einer Verzinsung der Anteilscheine zu maximal 5 % p. a. verwendet, vom Rest werden 50 % dem ordentlichen Reservefonds und die weiteren 50 % dem Bau- und Erneuerungsfonds zugewiesen. Ein allfälliger Gewinn bei Liegenschaften- und Landverkäufen wird, soweit er nicht zu Abschreibungen auf den Liegenschaften verwendet wird, dem Bau- und Erneuerungsfonds zugewiesen. Die Entschädigung an den Vorstand wird von der Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1–3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die Vorstandsmitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Besteht der Vorstand aus nur einem Mitglied, so führt dasselbe Einzelunterschrift. Der Vorstand kann an Drittpersonen Prokura erteilen. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Alphonse Strakosch-Wirz, Architekt, von Weiningen (Zürich) und Zürich, in Zürich. Einzelprokura ist erteilt an Martha Strakosch-Wirz, von Weiningen (Zürich) und Zürich, in Zürich. Geschäftslokal: Hotel-Pension Belvoir.

Bern — Berne — Berna
Bureau Burdorf

1933. 7. Juni. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Elektra Koppigen und Umgebung, mit Sitz in Koppigen (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1927), sind ausgeschieden Gottlieb Probst, Präsident, und Christian Werthmüller, Vizepräsident, deren Unterschriften erloschen sind. An deren Stelle wurden

neu gewählt: Adolf Gehrig, von Attiswil, Posthalter, in Koppigen, und Walter Egger, von Aarwangen, Kaufmann, in Koppigen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär kollektiv zu zweien. Präsident ist Adolf Mathys, von Alchenstorf, alt Schlossermeister, in Koppigen. Vizepräsident ist Adolf Gehrig, von Attiswil, Posthalter, in Koppigen. Sekretär ist Arthur Kindler, von Lyssach, Kassaverwalter, in Koppigen, bisher.

7. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Spar- und Leihkasse Koppigen, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Koppigen (S. H. A. B. Nr. 266 vom 12. November 1928), sind ausgeschieden: Fritz Schweizer, Gottlieb Probst und Jakob Lüdi. An ihrer Stelle wurden neu gewählt: Christian Stettler, von Hasle b. B., Landwirt, in Koppigen; Alfred Aebi, von Seeburg, Landwirt, in Hellsau, und Ernst Rufer, von Zuzwil, Käser, in Alchenstorf. Präsident des Verwaltungsrates ist Fritz Gehrig, von Attiswil, Uhrenfabrikant, in Koppigen. Vizepräsident ist Emil Hofer, von Lauperswil, Gärtnermeister, in Koppigen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt allein der Verwalter Arthur Kindler, von Lyssach, in Koppigen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Käseexport. — 7. Juni. Die durch die Kommanditgesellschaft Lemann & Cie., Käseexport, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 231 vom 2. Oktober 1928, Seite 1885), an Max Zürcher erteilte Prokura ist erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Max Schori, von Seedorf, in Langnau.

Bureau Saanen

Waren verschiedener Art. — 6. Juni. Die Einzelfirma Edwin von Grünigen, mit Sitz in Saanen, Vertretungen von Waren verschiedener Art (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1932, Seite 2786), wird wegen Geschäftsaufgabe durch den Firmeninhaber im Handelsregister gelöscht.

Bureau Thun

Fleischbearbeitungsmaschinen usw. — 7. Juni. Inhaber der Firma Samuel Ernst Liebi, mit Sitz in Thun, ist Samuel Ernst Liebi, von und in Thun. Vertrieb von Fleischbearbeitungsmaschinen und Haushaltskleinmaschinen. Bernstrasse 9.

Restaurant. — 7. Juni. Die Firma Rosa Schneider-Müller, Betrieb des Restaurant zum « Tell », mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 49 vom 2. März 1931, Seite 430), wird infolge Geschäftsverkaufes im Handelsregister gestrichen.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Fabrique de cartonnages. — 1933. 3 juin. La raison Ed. Schütz-Matthey, fabrique de cartonnages, gainerie, bracelets cuir, commerce de cuir en gros, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. d. des 30 novembre 1918, n° 282, et 10 avril 1931, n° 81), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée à La Chaux-de-Fonds, le 18 mai 1933.

Société immobilière. — 3 juin. S. A. Rue du Nord n° 194, société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. d. des 26 juin 1929 et 12 août 1930, n° 156). Dans son assemblée générale extraordinaire du 1^{er} juin 1933 les actionnaires ont pris note de la démission de l'administrateur Maurice Duc dont la signature est radiée. Gaston Schelling, de Siblingen (Schaffhouse), directeur des Ecoles Primaires, à La Chaux-de-Fonds, a été désigné comme nouvel administrateur avec signature individuelle.

Bureau du Locle

15 juin. Dans son assemblée générale du 3 mars 1933, la société coopérative Salon coopératif de coiffure, avec siège au Locle (F. o. s. du c. d. des 16 novembre 1922, n° 269, page 2184, et 22 juillet 1924, n° 169, page 1252), a procédé au renouvellement du comité et nommé Camillo Humbert, du Locle, pivotier; Charles Huguenin, du Locle, horloger, et Joseph Godat, des Bois, mécanicien, tous au Locle, en remplacement de Charles Aerni, Numa Favre et Emile Favre. Dans sa séance du 14 mars 1933, le comité a composé son bureau comme suit: président: Edouard Spillmann (déjà inscrit); vice-président: Charles-A. Gagnebin (déjà inscrit); caissier: James Jacot (déjà inscrit); secrétaire: André Matthey, du Locle, horloger, au Locle, précédemment vice caissier, en remplacement de Charles Aerni, dont les pouvoirs sont radiés. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président avec le secrétaire ou le caissier.

Bureau de Neuchâtel

Tailleur-couturier. — 3 juin. La raison E. Schwab-Roy, tailleur-couturier, à Neuchâtel (F. o. s. du c. d. du 7 juillet 1916, n° 157, page 1083), a transféré son domicile de l'Avenue du Premier Mars 20 à la Rue du Musée n° 3.

Genève — Genève — Ginevra

Exploitation d'un journal, etc. — 1933. 5 juin. Editoria S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. d. du 27 janvier 1932, page 225). L'administrateur et président du conseil Antoine-Emile Rogeat, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Le conseil d'administration reste composé de deux membres, qui sont: Etienne Crespin (inscrit), président, et Gustave Duckert, secrétaire (inscrit). La société reste engagée par la signature individuelle de l'administrateur Etienne Crespin.

5 juin. La Société Immobilière Rue Céard 12, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. d. du 9 mars 1931, page 500), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 1^{er} juin 1933, accepté la démission de Louis Brachoss et Philippe Albert, de leurs fonctions d'administrateurs, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints, et nommé en remplacement, comme administrateur, avec signature collective, Marcel Lanniée, professeur, de nationalité belge, domicilié à Genève. Le conseil sera dorénavant composé de: Ernest Dumont, président (inscrit), et Marcel Lanniée.

5 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 1^{er} juin 1933, la Société Immobilière Les Falaises, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. d. du 27 octobre 1930, page 2193), a pris acte de la démission de l'administrateur Edouard Didon, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints, et nommé seul administrateur, avec signature sociale, Nelly-Rose-Marguerite Brandt, née Gindrat, sans profession, de la Chaux-de-Fonds, à Genève. Adresse de la société: 10, Rue Edouard Tavan, Villa Les Falaises.

Vins de Porto, etc. — 5 juin. Aux termes d'acte reçus par M^e F. M. Rehous, notaire, à Genève, le 31 mai 1933, il a été constitué sous la raison sociale Douraffor S. A., une société anonyme ayant pour objet la représentation, le commerce, l'achat et la vente de vins de Porto et de vins en général. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 3000, il est divisé en 30 actions de fr. 100 chacune, nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. L'administration est confiée à un seul administrateur, en la personne de Julia Schneider, née Cre-

vant, sans profession, de et à Genève, avec signature sociale individuelle. Georges-François von Niederhäusern, employé, de Wattenwil (Bern), à Genève, a été désigné comme directeur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue Goetz-Monin 14, chez G. F. von Niederhäusern.

Seidenweberei Wila A. G., Zürich

Einladung zu einer Obligationärversammlung

Gestützt auf Art. 6 der V. O. betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, wird hiemit eine Versammlung der Obligationäre der 6 % Hypothekendarlehen von Fr. 500.000. — vom Jahre 1925

auf Dienstag, den 20. Juni 1933, vormittags 10.30 Uhr, in das Zunfthaus zur Waag, Münsterhof, Zürich 1, einberufen, mit folgender Tagesordnung:

1. Konstituierung der Versammlung.
2. Bericht des Verwaltungsrates über die gegenwärtige Lage und Begründung der Anträge.
3. Beschlussfassung über die Umwandlung des festen Zinsfusses von 6 % in einen, vom Betriebsergebnis abhängigen Zinsfuss, für die Laufzeit der Anleihe, d. h. für die Zinsfälligkeiten vom 30. Juni 1933 bis einschliesslich 30. Juni 1935. V. O. Art. 16, Ziff. 4.
4. Bestätigung der Eidgenössischen Bank A. G. als Pfandhalterin und rechtliche Vertreterin der Obligationäre. V. O. Art. 23, 24 und 25.

Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen wünschen, haben sich über ihre Berechtigung anzuwiesen. Zirkulare an die Obligationäre, Zutrittskarten, sowie Vertretungsvollmachten können gegen Ausweis über den Obligationärsbesitz ab 1. Juni 1933 bezogen werden:

am Gesellschaftersitz, Börsenstrasse 10, Zürich 1,
bei der Eidgenössischen Bank A. G., Zürich,
bei den Herren Rahn & Bodmer, Talstrasse 15, Zürich 1.

Zürich, den 26. Mai 1933.

(A. A. 67^a)

Seidenweberei Wila A. G.

Eisenbahngesellschaft Ramseil-Sumiswald-Huttwil

Den Inhabern von Obligationen des 4 1/2 %-Hypothekendarlehens vom 30. Juni 1908 wird hiedurch mitgeteilt, dass das Bundesgericht am 12. April 1933 der Bahnunternehmung die Bewilligung zur Einberufung einer Versammlung der Obligationäre gemäss der Verordnung des Bundesrates vom 20. Februar 1918/25. April 1919/20. September 1920 betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen und dem Bundesratsbeschluss vom 29. November 1932 betreffend vorübergehende Abänderung dieser Verordnung erteilt hat. Infolgedessen werden die Obligationäre eingeladen, an der am Samstag, den 8. Juli 1933, nachmittags 3 Uhr (Präsenzliste von 2 1/2 Uhr an), im Gasthaus zum Hirschen (Schieferen) in Grüningen, unter der Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden

Obligationär-Versammlung

teilzunehmen, an der über folgende Anträge Beschluss zu fassen ist:

1. Das Anleihekaptital wird weiter bis zum 30. Juni 1943 gestundet.
2. Für die Dauer der Stundung wird der feste Zinsfuss in einen vom Betriebsergebnis abhängigen variablen Zinsfuss von maximal 4 1/2 % umgewandelt, der jedoch erst nach erfolgter Rückzahlung der von den interessierten Gemeinden einzubehaltenden Beträge zur Deckung allfälliger Betriebsausfälle vom 1. Juli 1933 an ausgerichtet wird. Dementsprechend wird der Zinsverfall bis zur Genehmigung der Jahresrechnungen, d. h. bis im Sommer des jeweils folgenden Jahres, hinausgeschoben. Solange allfällige Zinsausfälle aus der Zeit seit 1. Juli 1933 nicht nachbezahlt sind, darf aus dem Betriebsergebnis späterer Jahre bis Mitte 1943 keine Dividende an die Aktionäre ausgerichtet werden. Für allfällige nach Abschluss der Rechnung über das Betriebsjahr 1943, erste Hälfte, noch ungedeckte bleibende Fehlbeträge erlischt jedes Nachforderungsrecht.
3. Wahl eines Vertreters der Obligationäre, der bei der Festsetzung der jährlichen Betriebsergebnisse die Interessen der Obligationäre zu wahren hat und allenfalls von sich aus die Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Bundesgerichts als Schiedsgericht anrufen kann.

Diejenigen Obligationäre, welche an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 6. Juli bei der Kantonalbank von Bern in Bern (allfällig durch Vermittlung ihrer Filialen in Huttwil, Langnau, Burgdorf, Herzogenbuchsee) oder bei der Bank in Langenthal oder bei der Amtersparnkassas in Sumiswald gegen Aushändigung eines Stimmrechtsausweises zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Die Akten des Bundesgerichtes samt der Bilanz per 31. Dezember 1932 können von den Obligationären gegen Vorlage des Stimmrechtsausweises vom 3. bis 7. Juli auf der Gemeindschreiberei Sumiswald eingesehen werden.

Lausanne, den 3. Juni 1933.

(A. A. 70^a)

Jaeger, Bundesrichter.

Fabrique de Pâtes de Bois de la Doux, à St-Sulpice

MM. les porteurs d'obligations 6 % de l'emprunt de fr. 900.000, série F, du 30 juin 1929 et 31 décembre 1930 de la Fabrique de Pâtes de Bois de la Doux à St-Sulpice sont convoqués conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 en assemblée des créanciers pour le lundi 3 juillet 1933, à 11 hs., à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel, salle du Conseil général, avec l'ordre du jour suivant:

1. Election d'un président.
2. Rapport du conseil d'administration aux obligataires.
3. Demande d'ajournement pendant 3 ans des intérêts au 30 juin 1933, au 31 décembre 1933 et 30 juin 1934.
4. Délibération et vote sur ces objets.

Prescriptions spéciales: 1. Les participants à l'assemblée seront tenus de justifier de leur qualité de créanciers par la production de leurs titres, d'un récépissé ou d'une attestation de Banque. 2. Un créancier peut se faire représenter par un tiers en lui conférant procuration écrite. Des formules de procuration sont à disposition à la Banque DuPasquier, Montmollin & Co. 3. Une copie des propositions est à disposition à la Banque DuPasquier, Montmollin & Co. de tout créancier qui en fera la demande. (A. A. 58^a)

St-Sulpice, le 8 juin 1933.

Le conseil d'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 7. Juni 1933 — Situation au 7 juin 1933

I. Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

	Fr.	Fr.	Veränderungen seit 31. Mai Changements depuis le 31 mai 1933 Fr.
Totaleinzahlungen an die Ung. Nationalbank zugunsten schweiz. Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses		19,144,534.—	+ 125,346.87
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten ung. Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois	28,987,287.54		
Anteil der Ung. Nationalbank laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord	11,365,786.78		
Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Paiements aux exportateurs suisses		12,621,500.76	+ 78,588.14
Saldoguthaben schweiz. Exporteure bei der Ung. Nationalbank — Solde en faveur d'exportateurs suisses auprès de la Banque Nationale de Hongrie		6,523,033.24	+ 46,758.73
Bestand der weiter angemeldeten, noch nicht fälligen oder zwar fälligen, aber bei der Ung. Nationalbank noch nicht einbezahlten Exportguthaben auf ung. Käufer — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valeur sur des importateurs hongrois, non échues ou échues, mais dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Hongrie		6,610,234.48	— 65,622.86
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Warenforderungen auf Ungarn — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois		13,133,267.72	— 18,864.13
Letztumsbezahltes Bordereau — Dernier bordereau payé. No. 2103			

II. Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances pour exportations de produits suisses Fr.	B Uebrig Schweizer- forderungen Autres créances suisses Fr.	Veränderungen seit 31. Mai Changements depuis le 31 mai 1933 Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweiz. Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur de créanciers suisses	8,484,123.37	360,630.93	+ 94,364.53
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger Total des paiements effectués à des créanciers suisses	6,708,900.15	—	+ 103,339.43
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie — Versements à la Banque Nationale de Yougoslavie encore en suspens	1,775,223.22	360,630.93	— 8,974.90
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahlten Guthaben auf jugoslawische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse à valeur sur des débiteurs yougoslaves, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie	3,289,664.68	—	+ 27,933.38
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Jugoslawien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-yougoslave Fr. 5,425,518.83	5,064,887.90	360,630.93	+ 18,958.48
Letztumsbezahlte Bordereau — Derniers bordereaux payés No. 5011		No. —	

III. Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances pour exportations de produits suisses Fr.	B Uebrig Schweizer- forderungen Autres créances suisses Fr.	Veränderungen seit 31. Mai Changements depuis le 31 mai 1933 Fr.
Totaleinzahlungen an die Bnl. Nationalbank zugunsten schweiz. Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses	4,906,267.45	2,070,871.50	+ 97,225.78
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	4,741,842.95	1,340,329.45	+ 47,093.95
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Bnl. Nationalbank — Versements à la Banque Nationale de Bulgarie encore en suspens	164,424.50	730,542.05	+ 50,131.83
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Bnl. Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf bulg. Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valeur sur des débiteurs bulgares, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Bulgarie	2,746,984.20	4,896,383.54	— 28,566.36
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Bulgarien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare Fr. 8,538,334.29	2,911,408.70	5,626,925.59	+ 21,565.47
Letztumsbezahlte Bordereau — Derniers bordereaux payés No. 3525		No. 2176	

IV. Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

	A Neue Schweizerwaren- forderungen Créances nou- velles en mar- chandises suisses Fr.	B Neue ausländi- sche Warenfor- derungen Créances nou- velles en mar- chandises étran- gères Fr.	C Alle Waren- forderungen Créances an- ciennes et nouvelles en marchandises Fr.	Veränderungen seit 31. Mai Changements depuis le 31 mai 1933 Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweiz. Gläubiger — Total des versements à la Banque de Grèce en faveur de créanciers suisses	199,014.94	7,285.55	112,500.35	+ 41,039.82
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	183,961.02	6,429.75	105,822.85	+ 56,066.50
Einzahlungen bei der Banque de Grèce, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque de Grèce dont le règlement en Suisse est encore en suspens	15,053.92	855.80	6,677.50	— 15,026.63
Bestand der weiter angemeldeten, noch nicht fälligen oder zwar fälligen, aber bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben auf griechische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valeur sur des débiteurs grecs, non échues ou échues, mais dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque de Grèce	800,537.53	4,348.20	1,254,048.02	+ 110,300.51
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Griechenland — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce Fr. 2,081,521.27	815,591.75	5,204.—	1,260,725.52	+ 95,273.83
Letztumsbezahlte Bordereau — Derniers bordereaux payés No. 676		580	636	

V. Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

	Totaleinzahlungen an die Rumänische Na- tionalbank zu Gunsten schweizerischer Gläubiger Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses Fr.	Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger Total des paiements effectués à des créanciers suisses Fr.	Einzahlungen bei der Ru- mänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist Versements à la Ban- que Nationale de Roumanie dont le ré- glement en Suisse est encore en suspens Fr.	Bestand der weiter- angemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben Autres créances déclarées mais dont le contre-valeur n'a pas encore été versée Fr.	Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Rumänien Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain Fr.	Letzt- umsbezahlte Bordereau Derniers bordereaux payés No.
A. Neue Schweizerwarenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. a — Créances nouvelles en marchandises suisses selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. a	1,644,189.51	991,395.18	652,704.33	3,175,990.53	3,828,784.86	1,589
B. Neue ausländische Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. b — Créances nouvelles en marchandises étrangères, selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. b	303,613.59	—	303,613.39	959,876.63	1,263,490.02	—
C. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 2, Abs. 2 — Créances anciennes en marchandises, selon accord art. VIII, chiffre 2, alinéa 2	18,576.68	18,576.68	—	3,163,523.22	3,163,523.22	2,126
D. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. V und Art. VIII, Ziff. 2 — Créances anciennes en marchandises, selon accord art. V et art. VIII, chiffre 2	1,812,739.05	755,287.21	1,057,451.84	9,769,927.70	10,827,379.54	698
E. Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen, laut Abkommen Art. V, Ziff. 2, Art. VII und Art. VIII, Ziff. 3 — Créances financières et créances assimilées à celles-ci, selon accord art. V, chiffre 2; art. VII, et art. VIII, chiffre 3	850,110.19	152,169.79	197,940.40	10,886,535.20	11,034,475.60	841
	4,129,228.82	1,917,428.86	2,211,799.96	27,910,853.28	30,122,653.24	
Veränderungen seit 31. Mai 1933 — Changements depuis le 31 mai 1933	+ 168,576.08	+ 88,679.—	+ 79,897.08	+ 203,080.18	+ 232,977.26	

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité**LENKIL**

Berner Oberland
1100 Meter über Meer
An der Montrenx-Oberland-Bahn-Linie
Der bevorzugte Lufthöhenkurort und Badeplatz der Kenner!
Die einzigen und stärksten Schwefelquellen in alpiner Lage. Exkursionsgebiet — Hochtouren — Unterhaltungen — Tennis — Garagen — Kurarzt.
Hotels in allen Preislagen
Neuer illustrierter Prospekt mit Preislisten und Tourenverzeichnis wird bereitwilligst durch das Verkehrsbureau und die Hotels kostenlos zugestellt.

Erlenbach-Zweisimmen-Bahn

Elektr. Anleihen von Fr. 2,960,000 von 1923 mit variablem Zinsfuß

Zur Rückzahlung ab 10. Juni 1933 sind die folgenden 3 Obligationen von je Fr. 500 ausgelöst worden:

Nr. 2518 2683 2920

Die mit den Coupons Nr. 12 und ff. abzuliefernden Titel werden spesenfrei eingelöst: bei der Hauptkasse der Berner Alpenbahn-Gesellschaft B. L. S., Genfergasse 11, in Bern; bei der Kantonalbank von Bern in Bern und ihren Zweiganstalten.
Restanten: Obligation Nr. 2640, ausgelöst pro 1930.

Zinszahlung für das Jahr 1932.

Gleichzeitig wird der Zinsschein Nr. 11 für das Jahr 1932 des obgenannten Anleihe mit Fr. 8.45, abzüglich 2% Couponssteuer, eingelöst. 1507

Bern, den 12. Mai 1933.

Die Direktion.

Aarau-Schöftland-Bahn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 24. Juni 1933, nachmittags 3¹/₄ Uhr
im Café Bank in Aarau, L. Stock

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1932.
3. Wahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und Stellvertreter.

Die Rechnungen und die Bilanz liegen in unserem Betriebsbureau in Aarau zur Einsicht auf. Der gedruckte Geschäftsbericht kann vom 16. Juni an auf unseren Stationen Aarau-Rathausplatz und Schöftland bezogen werden. Der Aktienausweis berechtigt zur freien Fahrt zur Generalversammlung. (OF 1805 R) 19041

Aarau, den 7. Juni 1933.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Dr. Gustav Schneider.
Der Aktuar: J. Roos, Direktor.**Papierfabrik Perlen**

Die Aktionäre werden hiermit zur diesjährigen

ordentlichen Generalversammlungauf Dienstag, den 13. Juni 1933, vormittags 10³/₄ Uhr, in das Hotel du Lac in Luzern eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1932/33 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht dem Rechnungsrevisoren können vom 5. Juni an gegen Ausweis über den Aktienbesitz auf de Bureau in Perlen eingesehen werden. Die gedruckten Jahresberichte sind ab 13. Juni von der Geschäftsleitung in Perlen erhältlich. Die Stimmkarten werden vor Beginn der Versammlung verabfolgt. (OF 101 Lz)

Luzern, den 1. Juni 1933.

Der Verwaltungsrat.

DOLLFUS-MIEG & Cie.Société anonyme au capital social de Fr. 72,000,000
MULHOUSE (Haut-Rhin)

MM. les actionnaires sont informés que le dividende des actions pour l'exercice 1932 est payable le 12 juin 1933

- au Siège de la Société, à Mulhouse,
- au Crédit Commercial de France, à Mulhouse et à Belfort,
- au Crédit Commercial de France, à Paris, 103, Avenue des Champs-Élysées, et ses succursales en France,
- au Crédit Suisse, à Zurich,
- à la Société de Banque Suisse, à Bâle.

Le dividende, impôt déduit, est fixé comme suit:

- fr. 142.80 par action de capital nominative, contre présentation du certificat nominatif,
- 127.10 par action de capital au porteur, contre remise du coupon n° 9,
- 126. — par action de jouissance nominative, contre présentation du certificat nominatif,
- 111.65 par action de jouissance n° 75001 à 155000 au porteur, contre remise du coupon n° 5.

Actions de jouissance anciennes (n° 10001 à 75000) portant l'estampille «transformée en action de jouissance». Ces actions étant appelées depuis le 16 décembre 1930 à l'échange matériel contre des actions de jouissance définitives n° 75001 à 155000, le dividende ci-dessus ne sera payé que sur présentation de certificats nominatifs échangés ou contre remise du coupon n° 5 d'actions définitives. L'échange se poursuit au Siège de la Société et dans les domiciles ci-dessus indiqués. (4907 Q) 19071

Mulhouse, le 8 juin 1933.

Le conseil d'Administration.

Firma auf dem Platze Bern

sucht Vertretung

in Haushalt-Artikel oder ähnlicher Artikel.
Offerten unter Chiffre Y 4376 an Publicitas A.-G.
Bern. 1908

**Tüchtiger
Kaufmann...**

Denken Sie bitte daran, dass das Handelsamtsblatt seiner wichtigen Ankündigungen wegen von den massgebenden Persönlichkeiten täglich durchgesehen wird!

Oliag A.-G., Glarus

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 20. Juni 1933, vormittags 10 Uhr, in Erlenbuch.

Traktanden: 1. Protokoll. 2. Abnahme der Jahresrechnung 1932, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung. 3. Revisionsbericht. 4. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung. 5. Wahl des Rechnungsrevisors. 6. Diverses.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegt mit dem Revisionsbericht ab heute bis zur Generalversammlung zur Einsicht der Aktionäre beim Verwaltungsratspräsidenten in Erlenbuch auf. 1888

Glarus, den 6. Juni 1933.

Der Verwaltungsrat.

Schreiber's Rigi Hotels A.-G. Arth

Einladung der Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 24. Juni 1933, abends 1¹/₂ Uhr
auf Rigi-Kulm

Traktanden: 1. Abnahme der Bilanz nach vorheriger Berichterstattung durch die Kontrollstelle und Erteilung der Entlastung an den Verwaltungsrat. 2. Wahl in den Verwaltungsrat. 3. Wahl der Kontrollstelle für 1933.

Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 14. Juni 1933 an bei Herrn Notar J. Reding, in Arth, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf. Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben hierfür Eintrittskarten bis längstens 21. Juni, unter Angabe der Aktiennummern, zu beziehen beim Sekretariat der Verwaltung Ulmenstrasse 6, Luzern. (34151 Lz) 19031

Arth, den 9. Juni 1933.

Der Verwaltungsrat.

**Société Internationale
de Placements Basel**

ALLGEMEINE CERTIFIKATE
ROHSTOFF-AKTIE-DEPOT CERTIFIKATE
GOLDMINEN-AKTIE-DEPOT CERTIFIKATE

Grösste Risikoverteilung. 1906

Erhältlich bei der:

BANK SPEISER, GUTZWILLER & Co., BASEL
KAUFHAUSGASSE 7 TELEPHON: 24.779

Th. Mühlethaler S. A., Nyon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi 24 juin prochain, à 15.30 heures, au Château de Nyon.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de Messieurs les vérificateurs des comptes sont à la disposition des actionnaires au siège de la société. Les cartes d'admission sont délivrées, sur demande, à l'avance au siège de la société, ainsi qu'à
la Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne, et
la Banque de Montreux, Montreux. (531-9 L) 1896 i

Le conseil d'administration.

METALLA Société Anonyme de Participations Métallurgiques et Minières

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le lundi 26 juin 1933, à 10¹/₂ heures du matin, au siège social, Longemalle n° 19, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1932 ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont, tenus à la disposition de MM. les actionnaires au siège social. (61369 X) 1902 i

Le conseil d'administration.